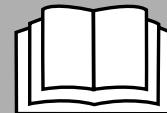


# RS120, RS125, RS180, RS185



D A CH

**Gebrauchsanleitung** ..... 6

GB IRL AUS USA NZ CDN IND

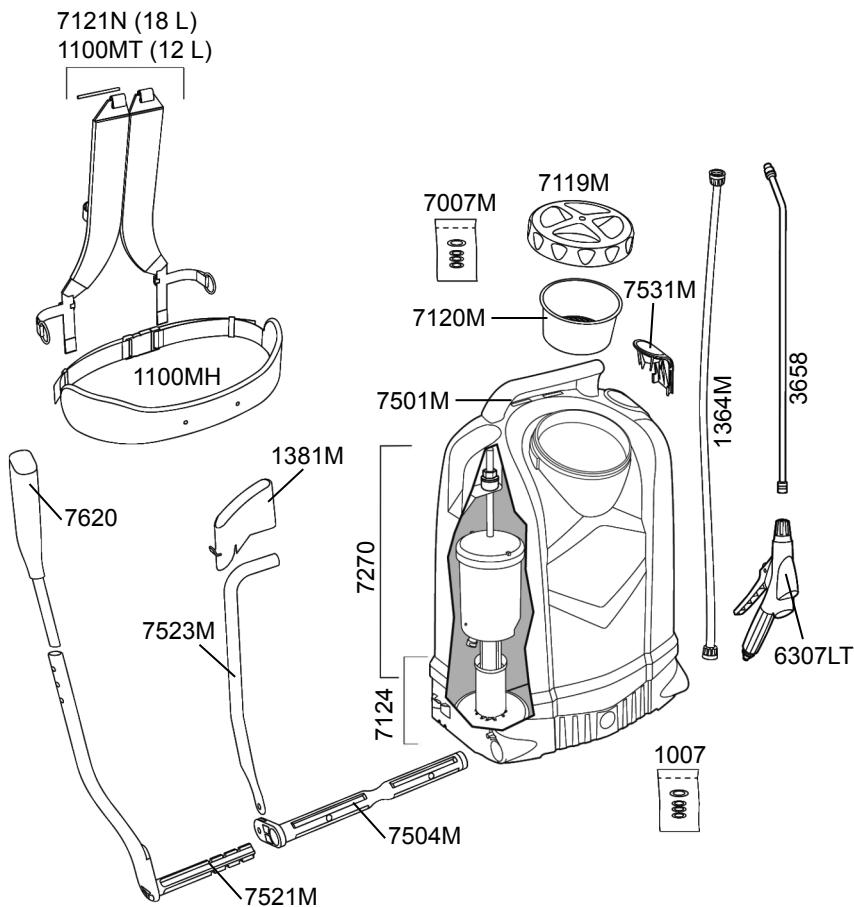
**Instructions for Use** ..... 14

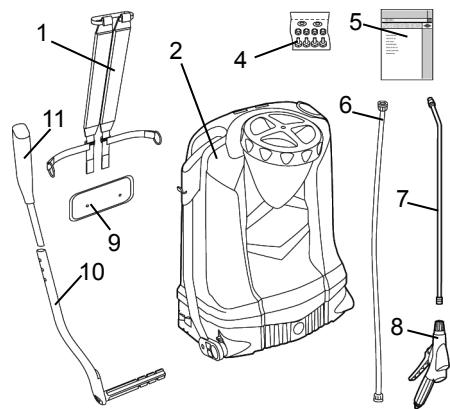
JPN

使用説明書 ..... 22

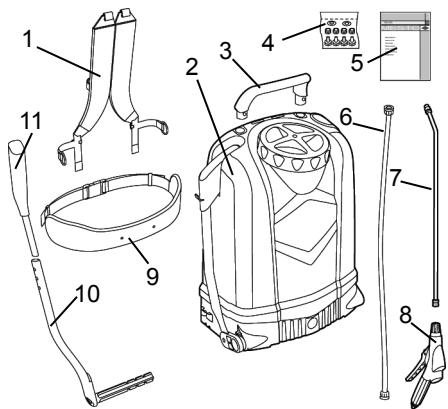
MESTO Spritzenfabrik  
Ernst Stockburger GmbH  
Ludwigsburger Straße 71  
D 71691 Freiberg/Neckar  
電話 : +49 71 41 27 20  
ファックス : +49 71 41 27 21 00  
Eメール : info@mesto.de  
インターネット : www.mesto.de



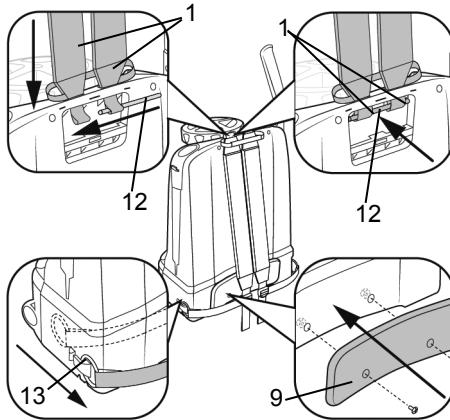




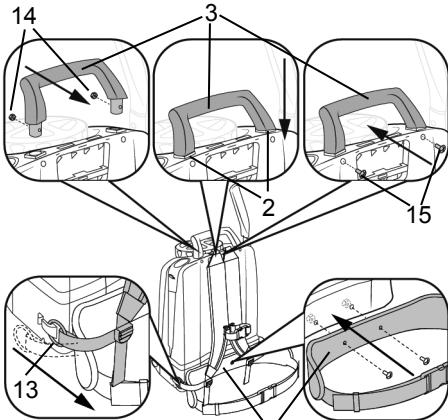
1a



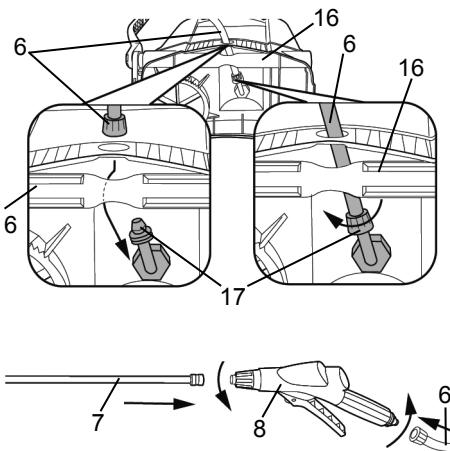
1b



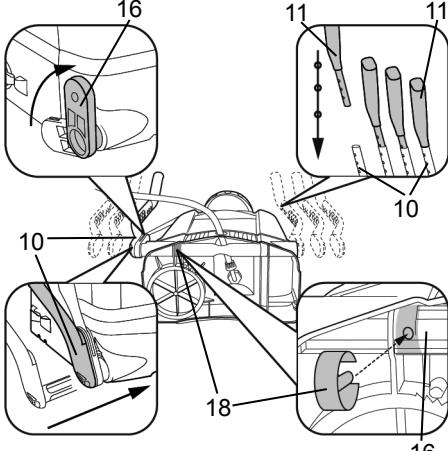
2



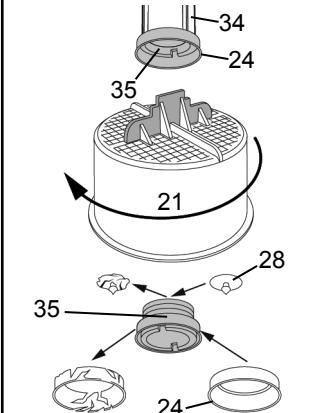
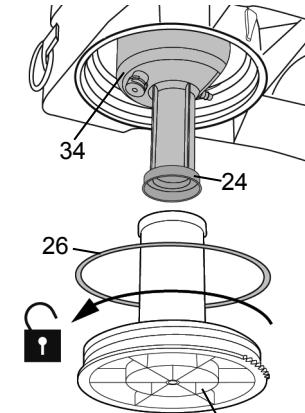
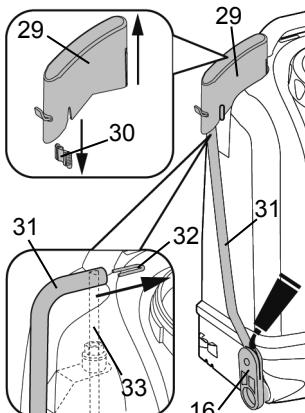
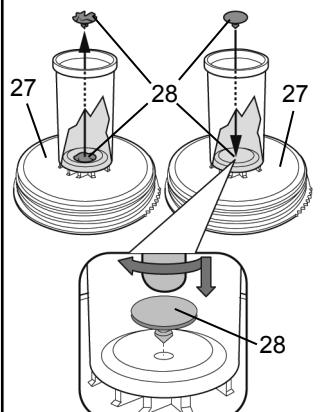
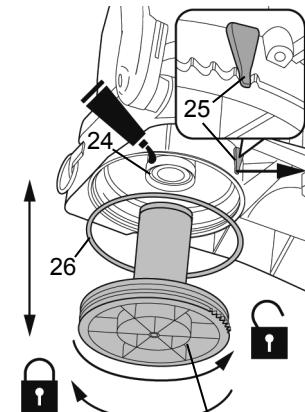
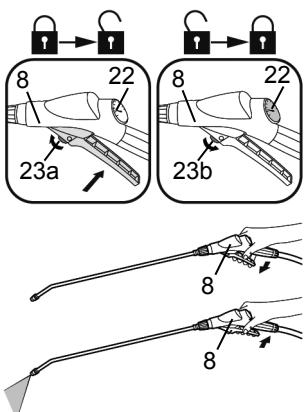
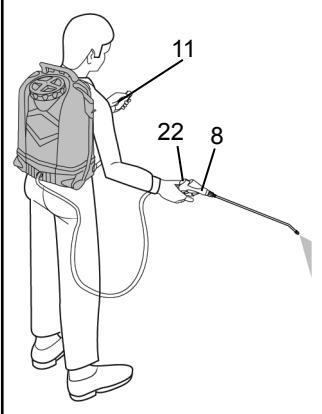
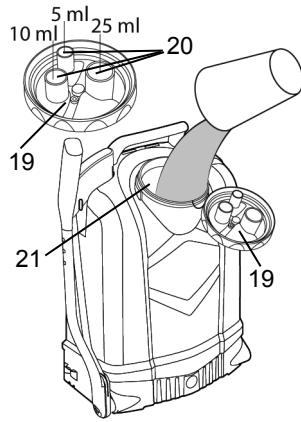
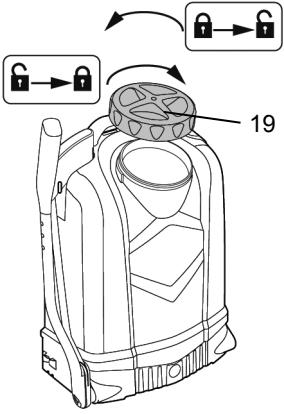
3

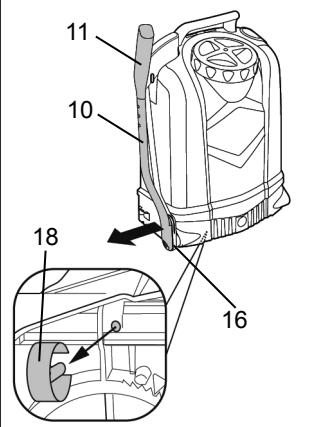


4

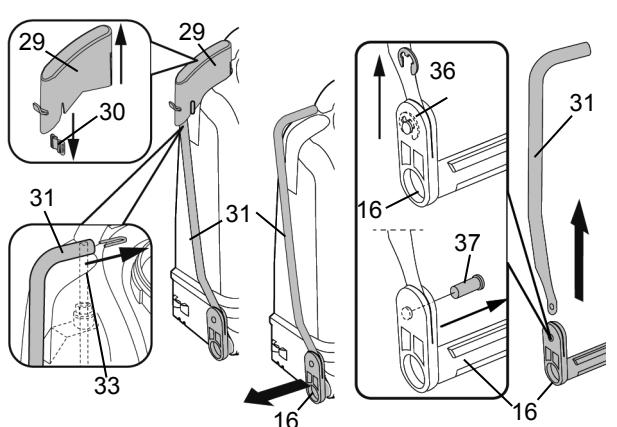


5

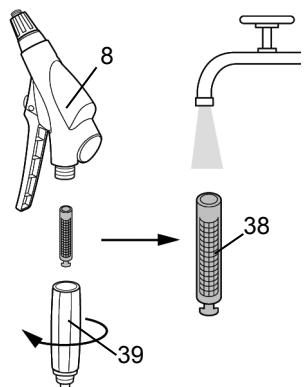




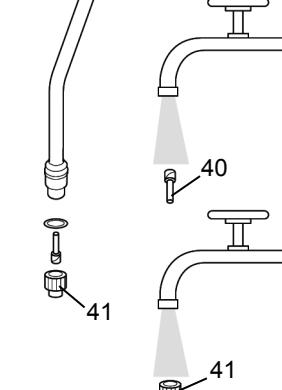
15



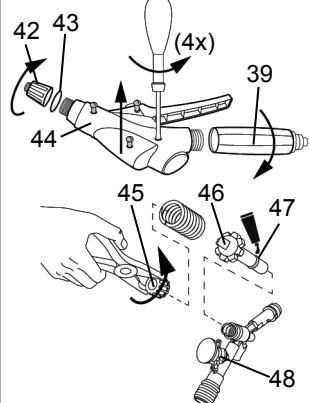
16



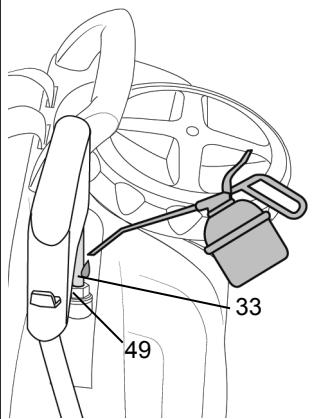
17



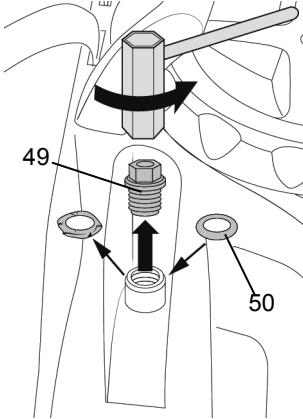
18



19



20



21

## Herzlichen Glückwunsch

zu Ihrer neuen Rückenspritze und Danke für das Vertrauen in unsere Marke.  
Ihre Zufriedenheit mit unseren Produkten und unserem Service ist uns sehr wichtig.  
Wir bitten um eine Rückmeldung, sollten Ihre Erwartungen nicht erfüllt sein.  
Unsere Adresse finden Sie auf der Titelseite dieser Gebrauchsanleitung.



Lesen Sie die Gebrauchsanleitung vor der Verwendung des Gerätes!

Bewahren Sie die Gebrauchsanleitung gut auf.



Beim Arbeiten mit dem Gerät sind besondere Sicherheitsmaßnahmen notwendig.

## Verwendung

Die Rückenspritze ist für das Sprühen von Pflanzenschutzmitteln, einschließlich Unkrautvergilgern in vorgeschriebenen Konzentrationen, sowie von Reinigungs- und Desinfektionsmitteln und Bauchemikalien vorgesehen. Die Mittel müssen vom Mittelhersteller zur Ausbringung in Sprühgeräten freigegeben sein. Salpeter-, Essig- und Propionsäure dürfen nur in einer Konzentration bis 10 %, Phosphor- und Schwefelsäure bis 30 %, Kali- und Natronlauge bis 20 % verwendet werden.

Beachten Sie bei jeder Anwendung die Hinweise der Mittelhersteller. Die Rückenspritze darf ausschließlich im Außenbereich und in gut durchlüfteten Räumen verwendet werden. Lassen Sie sich vom Verkäufer oder einem Sachkundigen in die Bedienung des Gerätes einweisen, falls Sie zum ersten Mal damit arbeiten.

Zum Zeitpunkt der Herstellung sind keine schädlichen Einwirkungen auf das Gerät der vom Bundesamt BVL zugelassenen Pflanzenschutzmitteln bekannt.



Unsachgemäße Verwendung kann zu gefährlichen Verletzungen und Umweltschäden führen.

Verwenden Sie andere Mittel nur, wenn schädliche Einwirkungen auf das Gerät und die Gefährdung von Menschen und Umwelt ausgeschlossen sind. Auf Anfrage bekommen Sie von uns eine Liste der im Sprühgerät verwendeten Werkstoffe.

### Nicht geeignet für

- entzündliche Flüssigkeiten
- Säuren und Laugen (Ausnahmen siehe oben)
- Flüssigkeiten mit Temperaturen über 40 °C
- Lösungsmittel und lösungsmittelhaltige Flüssigkeiten
- zähe, klebrige oder Rückstand bildende Flüssigkeiten (Farben, Fette)
- Einsatz im Lebensmittelbereich.

### Unter keinen Umständen verwenden

- zur Abflammung
- zur Lagerung und Aufbewahrung von Flüssigkeiten.

## Sicherheit



Mit dem Gerät dürfen nur geschulte, gesunde und ausgeruhte Personen arbeiten.

Sie sollen nicht unter dem Einfluss von Alkohol, Drogen oder Medikamenten sein. Kinder und Jugendliche dürfen das Gerät nicht benutzen. Bewahren Sie die Sprühgeräte kindersicher auf.



Halten Sie unbeteiligte Personen während des Sprühens fern. Treffen Sie Vorsorge gegen Missbrauch bei Benutzung gefährlicher Mittel.



Tragen Sie beim Umgang mit gefährlichen Stoffen geeignete Schutzkleidung, Schutzbrille und Atemschutz.



Sprühen Sie niemals auf Menschen, Tiere, elektrische Geräte und Leitungen, gegen den Wind oder in Gewässer.



Vermeiden Sie Zündquellen in der Umgebung, wenn Sie brennbare Flüssigkeiten zerstäuben.



Lassen Sie das Gerät nicht in der Sonne stehen. Stellen Sie sicher, dass das Gerät nicht über die maximale Betriebstemperatur erwärmt wird (→ Tabelle 1). Schützen Sie das Gerät vor Frost und Ammoniak.



Blasen Sie Düsen oder Ventile niemals mit dem Mund durch.



Bei Glätte, Nässe, Schnee, Eis, an Hängen und bei unebenem Gelände besteht Rutsch- und Stolpergefahr.



Reparaturen oder Veränderungen am Behälter sind nicht zulässig.



Verwenden Sie nur Ersatz- und Zubehörteile von MESTO.

Für Schäden durch Verwendung von Fremdteilen übernehmen wir keine Haftung.



Beobachten Sie beim Pumpen stets das Manometer um den empfohlenen Sprühdruck (→ Tabelle 1 unten) zu halten.

Nach Gebrauch und vor Wartungsarbeiten muss das Gerät drucklos sein.



Transportieren Sie die Geräte so, dass sie gegen Beschädigungen und Umkippen gesichert sind.



*Sie finden die im Text genannten Abbildungen in den vorderen aufklappbaren Seiten 3 – 5 dieser Gebrauchsanleitung.*

## Lieferumfang

Tragegurt [1], Behälter [2], Tragegriff [3] (nur bei 18 Liter Geräten), Kleinteile-Kit [4], Gebrauchsanleitung [5], Schlauch [6], Spritzrohr [7], Abstellventil [8], Rückenpolster bzw. Hüftgurt mit Rückenpolster [9] (nicht bei allen Modellen), Pumpehebel [10] und Griff [11]. (Abb. 1a und 1b)

## Technische Daten

Gerätetyp	RS120	RS125	RS180	RS185
Max. Einfüllmenge	12 Liter		18 Liter	
Max. Sprühdruck		6 bar		
Max. Betriebstemperatur		40 °C		
Leergewicht	4,5 kg		4,8 kg	
Gesamtgewicht max.	16,5 kg		22,8 kg	
Behälterwerkstoff		Polypropylen		
Trageweise		Rücken		
Technische Restmenge	< 0,25 Liter		< 0,27 Liter	
Max. Volumenstrom		1,4 l/min bei 6 bar		

Tabelle 1

## Zusammenbauen

1. Fädeln Sie den Tragegurt [1] am Behälter ein. Sichern Sie ihn mit dem Metallstift [12]. (Abb. 2)
2. Befestigen Sie die Ösen [13] vom Tragegurt [1] an beiden Seiten des Behälters.
3. Befestigen Sie das Rückenpolster [9] mit 2 Schrauben (außen) und 2 Muttern mit Unterlagscheiben (innen) am Behälter [2]. (Abb. 2 und 3)
4. Drücken Sie 2 Muttern [14] in den Tragegriff [3] (nur bei 18 Liter Geräten) ein. Stecken Sie den Tragegriff ein und schrauben ihn mit 2 Schrauben [15] im Behälter [2] fest. (Abb. 3)
5. Führen Sie den Schlauch [6] in die Öffnung im Behälter-Unterteil, sowie zwischen der Welle [16] und dem Behälterboden durch. Schieben Sie den Schlauch bis zum Anschlag auf den Stutzen [17]. Ziehen Sie die Überwurfmutter fest um den Schlauch zu sichern. (Abb. 4)
6. Schieben Sie den Schlauch [6] bis zum Anschlag auf den Stutzen des Abstellventils [8]. Ziehen Sie die Überwurfmutter fest um den Schlauch zu sichern. (Abb. 4)
7. Schrauben Sie das Spritzrohr [7] auf das Abstellventil [8]. (Abb. 4)
8. Drehen Sie die Welle [16] im Uhrzeigersinn bis sie einrastet. Stecken Sie den Pumpebel [10] bis zur gewünschten Tiefe in die Welle [16] (3 Stellungen). (Abb. 5)
9. Achtung! **Pumpebel [10] mit Griff kann links oder rechts montiert werden.**
10. Sichern Sie den Pumpebel [10] in der Welle mit dem Halteclip [18]. (Abb. 5)
11. Schieben Sie den Griff [11] bis zur gewünschten Stellung (A, B, C) in den Pumpebel [10]. (Abb. 5)
12. Achtung! **Stellen Sie sicher, dass der Griff im Pumpebel eingerastet ist.**

## Prüfen

### Sichtkontrolle:

1. Sind Behälter [2], Schlauch [6], Abstellventil [8] mit Manometer [22] und Spritzrohr [7] mit Düse [41] unbeschädigt?
2. Achtung! **Achten Sie besonders auf die Verbindungen zwischen Behälter [17] - Schlauch [6] und Schlauch [6] – Abstellventil [8], sowie den Zustand des Spritzrohres [7].**

### Funktion:

2. Betätigen Sie den Pumpebel [11]. (Abb. 8)  
► Am Manometer [22] wird steigender Druck angezeigt. (Abb. 8 und 9)

 Mit dem Feststellrad [23] lässt sich der Hebel am Abstellventil [8] ver- und entriegeln. Durch das Verriegeln [23b] wird unbeabsichtigtes Sprühen verhindert.

3. Entriegeln Sie das Feststellrad [23a] und betätigen das Abstellventil [8]. (Abb. 9)
  - Das Abstellventil muss öffnen und schließen.



Lassen Sie beschädigte oder nicht funktionsfähige Teile sofort durch unseren Service oder von uns autorisierte Servicepartner ersetzen.

## Vorbereiten



Beachten Sie die Hinweise im Kapitel „Sicherheit“.

Das Gerät muss sich in senkrechter Stellung befinden.

Beim Füllen aus einer Wasserleitung darf die Leitung oder ein Schlauch nicht in den Behälter hineinragen.

1. Schrauben Sie den Deckel [19] vom Behälter. (Abb. 6)

 Im Deckel [19] sind Messbecher [20] integriert, die zum Ansetzen der Sprühmittel verwendet werden können. Füllen Sie 1/3 Wasser in den Behälter, dann geben Sie das Sprühmittel hinzu und füllen den Rest mit Wasser auf.

2. Füllen Sie die Sprühflüssigkeit durch das Einfüllsieb [21] in den Behälter. (Abb. 7)

 Bei 18 Liter Geräten ist die maximale Füllmenge erreicht, sobald der Flüssigkeitsspiegel im Einfüllsieb sichtbar ist.

3. Schrauben Sie den Deckel [19] auf den Behälter. (Abb. 6)

## Sprühen



Beachten Sie die Hinweise im Kapitel „Sicherheit“.

Betreiben Sie das Gerät nur senkrecht bzw. steil aufrecht hängend.

Vermeiden Sie die Abdrift von Sprühtröpfchen auf nicht zu behandelnde Flächen.

Achten Sie auf die Vorschriften des Mittelherstellers

1. Setzen Sie das Gerät auf den Rücken. (Abb. 8)

2. Pumpen Sie mit Hilfe des Pumpehebels [11] langsam und regelmäßig, so dass ein kontinuierlicher Sprühdruck gehalten wird. (→ Tabelle 2, Abb. 8)

 Max. Druck sollte 6 bar nicht überschreiten. Wird der max. Druck überschritten, spricht das Druckbegrenzungsventil an und lässt den Überdruck aus dem Druckkessel entweichen.

 Um das Nachtropfen zu vermeiden, halten Sie beim ersten Sprühen das Spritzrohr nach oben und betätigen Sie das Abstellventil so lange bis aus der Düse keine mit Luft vermischt Flüssigkeit mehr austritt.

3. Achten Sie auf den optimalen Sprühdruck am Manometer [22] (Abb. 8 und 9).

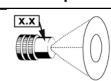
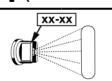
Düse			
Druck	1.1 (Erstausrüstung)	80015	8002
<b>Durchflussmenge in l/min</b>			
2,0 bar	0,56	0,48	0,65
6,0 bar	0,96	0,85	1,13

Tabelle 2. Abhängigkeit: Sprühmenge – Sprühdruck



Wenn aus der Düse mit Luft vermischt Flüssigkeit austritt, ist der Behälter leer. Pumpen Sie spätestens nach jeder fünften Füllung das Gerät komplett leer.

## Nach Gebrauch



Beachten Sie die Hinweise im Kapitel „Sicherheit“. Lassen Sie niemals Sprühmittel im Gerät.

1. Betätigen Sie das Abstellventil [8] bis die Spritzleitung drucklos ist.
2. Schrauben Sie den Deckel [19] vom Behälter. (Abb. 6)
3. Verdünnen Sie die Restmenge zweimal hintereinander mit je 1/2 Liter Wasser und sprühen Sie diese Flüssigkeit auf die behandelte Fläche.



Sammeln und entsorgen Sie die Restmenge nach geltenden Gesetzen, Vorschriften und Regeln. Achten Sie auf die Vorschriften des Mittelherstellers!

4. Wischen Sie das Gerät mit einem feuchten Tuch ab.
5. Zum Austrocknen und Lagern bewahren Sie das Gerät mit abgenommenem Deckel in trockener, vor Sonnenstrahlen geschützter und frostfreier Umgebung auf.



Reinigen Sie nach Gebrauch die Schutzausrüstung und sich selbst.

## Wartung und Pflege



Beachten Sie die Hinweise im Kapitel „Sicherheit“.

Nach 50-maligem Gebrauch oder bei Störungen, mindestens einmal jährlich, am günstigsten nach der Winterpause:

1. Fetten Sie die Manschette [24]. (Abb. 10)
2. Ölen Sie die Pumpenstange [33]. (Abb. 20)
3. Fetten Sie die Lagerstellen an der Welle [16]. (Abb. 12)
4. Reinigen Sie die Düse [41] und den Einsatz [40] unter fließendem Wasser ggf. mit einer Bürste. (Abb. 18)
5. Reinigen Sie den Filter [38] unter fließendem Wasser. (Abb. 17) (→ „Abstellventil auseinanderbauen“)



Beachten Sie die gesetzlichen Unfallverhütungsvorschriften Ihres Landes und überprüfen Sie das Gerät regelmäßig. Sollte es keine speziellen Regeln geben, empfehlen wir alle 2 Jahre eine Prüfung durchzuführen. Gerne stellen wir Ihnen einen Prüfplan in Deutsch oder Englisch zur Verfügung.

## Saugventil pflegen

1. Drücken Sie die Rastnase [25] aus der Rasterung. Schrauben Sie den Zylinder [27] aus dem Behälter. (Abb. 10)
2. Reinigen und ggf. tauschen Sie die Ventilscheibe [28]. (Abb. 11)
  - Beim Tausch setzen Sie die neue Ventilscheibe [28] ein und drücken sie drehend mit einem Gegenstand aus Holz (z. B. Hammerstiel) in die Öffnung. (Abb. 11)*
  - Um den Behälter dicht zu bekommen, achten Sie auf die richtige Positionierung des O-Ringes [26]. (Abb. 10)*
  - Um die Manschette [24] nicht zu beschädigen, führen Sie den Zylinder [27] vorsichtig ein. (Abb. 10)*
3. Schrauben Sie den Zylinder [27] ein bis die Rastnase [25] mindestens in den ersten Zahn der Rasterung einrastet. (Abb. 10)

## Druckventil pflegen

1. Drücken Sie die Rastnase [25] aus der Rasterung. Schrauben Sie den Zylinder [27] aus dem Behälter. (Abb. 10 und 13)
2. Bauen Sie den Druckkessel [34] aus:
  - a) Entfernen Sie die Fixierung [30] und Kappe [29]. (Abb. 12)
  - b) Entfernen Sie den Bügel [32]. (Abb. 12)
  - c) Ziehen Sie den Druckkessel [34] halb aus dem Behälter. (Abb. 13)
  - d) Schrauben Sie mit Hilfe des Einfüllsiebes [21] die Druckventilschraube [35] heraus. (Abb. 14)
3. Reinigen und ggf. tauschen Sie die Druckventilscheibe [28]. (Abb. 14)
4. Reinigen und ggf. tauschen Sie die Manschette [24]. (Abb. 14)

## Welle mit Zugstange ausbauen

1. Entfernen Sie den Halteclip [18]. (Abb. 15)
2. Ziehen Sie den Pumpehebel [10] mit Griff [11] aus der Welle [16]. (Abb. 15)
3. Entfernen Sie die Fixierung [30] und die Kappe [29]. (Abb. 16)
4. Lösen Sie die Zugstange [31] von der Pumpenstange [33].
5. Ziehen Sie die Welle [16] mit Zugstange [31] aus dem Behälter. (Abb. 16)
6. Entfernen Sie die Sicherungsscheibe [36] und den Bolzen [37].
7. Trennen Sie die Zugstange [31] von der Welle [16]. (Abb. 16)

## O-Ring an Pumpenstange tauschen

1. Entfernen Sie die Fixierung [30] und Kappe [29]. (Abb. 12)
2. Lösen Sie die Zugstange [31] von der Pumpenstange [33]. (Abb. 12)
3. Schrauben Sie mit Hilfe eines Zündkerzen-Schlüssels die Führungsbuchse [49] heraus. (Abb. 21)
4. Tauschen Sie den O-Ring [50] aus. (Abb. 21)

## Abstellventil auseinanderbauen

1. Schrauben Sie den Handgriff [39] vom Abstellventil ab. (Abb. 19)
2. Schrauben Sie den Adapter [42] ab.
3. Ziehen Sie den Ring [43] ab. (Abb. 19)
4. Lösen Sie die 4 Schrauben und ziehen die Halbschalen [44] auseinander.
5. Schrauben Sie die Verschlusskappe [45] vom Ventilkörper [48] ab.
6. Ziehen Sie den Druckbolzen [46] aus dem Ventilkörper [48]. (Abb. 19)

## Störungen



Verwenden Sie nur Ersatz- und Zubehörteile von MESTO.

Störung	Ursache	Abhilfe
Im Gerät baut sich kein Druck auf. Pumphebel mit Griff [11] lässt sich auffällig leicht bewegen.	Manschette [24] defekt.	Manschette tauschen. (Abb. 14)
	Fremdkörper verhindert das Schließen der Ventilscheibe [28]	Saug- oder Druckventil reinigen (Abb. 11 und 14)
	Ventilscheibe [28] des Saug- oder Druckventils defekt.	Ventilscheibe tauschen. (Abb. 11 und 14)
Pumphebel mit Griff [11] wird nach unten gezogen.	Saugventil [27] verklebt.	Saugventil reinigen. (Abb. 11)
Pumphebel mit Griff [11] wird nach oben gedrückt.	Fremdkörper verhindert das Schließen des Druckventils [35] oder Ventilscheibe [28] defekt.	Druckventil reinigen oder Ventilscheibe tauschen. (Abb. 14)
Pumphebel mit Griff [11] blockiert oder lässt sich nur schwer nach unten bewegen.	Manschette [24] und/oder Führungsbuchse [49] nicht geschmiert.	Manschette und/oder Führungsbuchse schmieren (Abb. 10, 20)
	Druckventil [35] verschmutzt.	Druckventil reinigen. (Abb. 14)
	Filter [38] oder / und Düse [41] verstopft.	Filter (Abb. 17) oder / und Düse (Abb. 18) reinigen.
Nur Strahl, keine Zerstäubung.	Düseneinsatz [40] fehlt.	Einsatz in die Düse einfügen. (Abb. 18)
	Düse [41] verschmutzt.	Düse reinigen (Abb. 18)
Flüssigkeit tropft von der Düse.	Fremdkörper in der Düse [41] oder / und dem Einsatz [40].	Düse oder / und Einsatz reinigen.
Gerät sprüht nur beim Pumpen.	Druckkessel [34] voll mit Flüssigkeit gefüllt.	Gerät komplett leer pumpen. Nach spätestens 5 Füllungen wiederholen.
Abstellventil schließt nicht. Flüssigkeit tritt ohne Betätigung des Pumphebels aus.	O-Ring [47] des Druckbolzens [46] nicht gefettet. O-Ring [47] defekt	O-Ring des Druckbolzens fetten. (Abb. 19) Druckbolzen oder O-Ring erneuern. (→ „Abstellventil auseinanderbauen“)

Kontaktadresse für weitere Infos → Titelseite.

D	A	CH
---	---	----

## **Garantie**

Wir garantieren, dass ab dem Zeitpunkt des Ersterwerbs für den Zeitraum der jeweilig gültigen gesetzlichen Gewährleistungspflicht (max. 3 Jahre) dieses Gerät keine Material- und Verarbeitungsfehler aufweist. Sollten sich während der Garantiezeit Mängel herausstellen, wird der Hersteller oder der Distributor in Ihrem Land ohne Berechnung der Arbeits- und Materialkosten das Gerät reparieren oder (nach Ermessen des Herstellers) es selbst oder seine schadhaften Teile ersetzen.

In so einem Fall bitten wir um unverzügliche Kontaktaufnahme mit uns. Wir benötigen die Rechnung oder den Kaufbeleg über den Erwerb des Gerätes.

Ausgenommen von der Garantie sind Verschleißteile (Dichtungen, O-Ringe, Manschette usw.) und Defekte, die auf Grund unsachgemäßen Gebrauchs und höherer Gewalt aufgetreten sind.

## **CE- Konformitätserklärung**

gemäß EG-Richtlinie Maschinen 2006/42/EG, Anhang II, Nr. 1A.

Angewandte Normen:

DIN EN ISO 19932-1: 2013

DIN EN ISO 19932-2: 2014

Wir, die

MESTO Spritzenfabrik Ernst Stockburger GmbH

Ludwigsburger Straße 71, D-71691 Freiberg

erklären in alleiniger Verantwortung, dass die Geräte der Baureihe RS120, RS125, RS180, RS185 in der gelieferten Ausführung allen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 2006/42/EG entsprechen.

Rolf Rehkugler, Ludwigsburger Str. 71, D-71691 Freiberg, ist bevollmächtigt die technischen Unterlagen zusammenzustellen.

Freiberg, 01.02.2014

Bernd Stockburger  
Geschäftsführer

## Welcome and congratulations

for purchasing your new backpack spraying device. Thank you for the trust you have shown in our brand.

Your satisfaction with our products and services is very important to us.

Please contact us if your expectations are not met.

You will find our address on the title page of these instructions for use.



Make certain to read the instructions for use before using the device!



Keep the instructions for use in a safe place where they can be easily found.

Particular safety measures are required when working with the device.

## Usage

The backpack spraying device is designed for the spraying of plant protection products, including weed killers in the stipulated concentrations, as well as cleaning agents, disinfectants and construction chemicals. The spray product manufacturer has to approve that they can be applied with spraying devices. Nitric acid, acetic acid and propionic acid must only be used in a concentration of up to 10%, phosphoric acid and sulfuric acid in a concentration of up to 30%, and potassium hydroxide solution and caustic soda in a concentration of up to 20%.

Follow the instructions of the spray product manufacturers before each application. The backpack spraying device may be used outdoors or in well ventilated rooms only.

Have the salesperson or an expert show you how to operate the device if you are working with it for the first time.

At the time of manufacture, there are no known harmful effects to the device caused by plant protection products approved by the Federal Office of Consumer Protection and Food Safety.



Improper use may result in dangerous injuries and environmental damage.

You should only use other products if harmful effects on the device and endangerment of people and the environment can be excluded. On request, we will provide you with a list of active materials used in the spraying device.

### Not suitable for

- Combustible liquids
- Acids and bases (for exceptions please see above)
- Liquids at temperatures above 40 °C
- Solvents and liquids containing solvents
- Viscous or sticky liquids or liquids which form residues (dyes, greases)
- Use in applications for foodstuffs.

### Under no circumstances should you use

- for flaming
- for storing and holding liquids.

## Safety



Only trained, healthy and rested people may work with the device. You should not be under the influence of alcohol, drugs or medication. Children and adolescents must not use the device. Keep the spraying devices out of the reach of children.



Keep bystanders away during spraying. Take precautions to prevent hazardous substances from being misused.



Wear suitable protective clothing, goggles and respiratory protection when working with hazardous substances.



Never spray on people, animals, electrical devices and lines, into the wind, or into bodies of water.



Avoid ignition sources in the environment if you spray combustible liquids.



Do not leave the device in the sun. Ensure that the device is not heated beyond the maximum operating temperature (→ Table 1). Protect the device from frost and ammonia.



Never blow through the nozzles or valves with your mouth.



There is a risk of slipping or tripping on smooth or wet surfaces, snow, ice, on slopes and on uneven terrain.



Repairs and modifications to the tank are not permitted.



Use only MESTO spare parts and accessories.

We cannot assume any liability resulting from the use of third-party parts.



When pumping, always observe the pressure gauge to ensure that the recommended spraying pressure is maintained (→ Table 1 below). After use and before maintenance work, depressurize the device.



Transport the devices in such a way that they are protected against damage and overturning.



*You will find the illustrations referred to in the text in the front fold-out pages 3 – 5 of these instructions for use.*

## Scope of delivery

Carrying strap [1], tank [2], carrying handle [3] (for 18 liter devices only), small parts kit [4], instructions for use [5], hose [6], spray wand [7], shut-off valve [8], back cushion or hip belt with back cushion [9] (not for all models), pump lever [10] and handle [11]. (Figs. 1a and 1b)

GB	IRL	AUS	USA	NZ	CDN	IND
----	-----	-----	-----	----	-----	-----

## Technical data

Type of device	RS120	RS125	RS180	RS185
Max. filling amount	12 liters (3.17 US gallons)		18 liters (4.76 US gallons)	
Max. spraying pressure		6 bar		
Max. operating temperature		40 °C		
Net weight	4.5 kg (9.92 lbs)		4.8 kg (10.58 lbs)	
Gross weight max.	16.5 kg (9.92 lbs)		22.8 kg (50.27 lbs)	
Tank material		Polypropylene		
Where device is carried		Back		
Technical residual quantity	< 0.25 liters (0.07 US gallons)		< 0.27 liters (0.07 US gallons)	
Max. volume flow		1.4 l/min (0.53 gal/min) at 6 bar		

Table 1

## Assembly

1. Fasten the carrying strap [1] to the tank. Secure it with the metal pin [12]. (Fig. 2)
  2. Attach the eyes [13] on the carrying strap [1] to both sides of the tank.
  3. Attach the back cushion [9] to the tank using 2 bolts (outside) and 2 nuts with washers (inside) [2]. (Figs. 2 and 3)
  4. Press the 2 nuts [14] into the carrying handle [3] (for 18 liter devices only). Insert the carrying handle and screw tight with the 2 screws [15] in the tank [2]. (Fig. 3)
  5. Feed the hose [6] through the opening in the lower part of the tank as well as between the shaft [16] and tank base. Push the hose all the way onto the connecting piece [17]. Tighten the union nut to secure the hose. (Fig. 4)
  6. Push the hose [6] all the way onto the connecting piece of the shut-off valve [8]. Tighten the union nut to secure the hose. (Fig. 4)
  7. Screw the spray wand [7] onto the shut-off valve [8]. (Fig. 4)
  8. Turn the shaft [16] clockwise until it engages. Insert the pump lever [10] to the required depth into the shaft [16] (3 positions). (Fig. 5)
- Pump lever [10] with handle can be fitted on the left or right.
9. Secure the pump lever [10] in the shaft using the retaining clip [18]. (Fig. 5)
  10. Push the handle [11] to the required position (A, B, C) into the pump lever [10]. (Fig. 5)
- Ensure that the handle is locked in place in the pump lever.

## Checks

### Visual inspection:

1. Are tank [2], hose [6], shut-off valve [8] with pressure gauge [22] and spray wand [7] with nozzle [41] undamaged?

Pay special attention to the connections between the tank [17] – hose [6] and the hose [6] – shut-off valve [8] and to the condition of the spray wand [7].

### Function:

2. Activate the pump lever [11]. (Fig. 8)
  - Increasing pressure is indicated on the pressure gauge [22]. (Figs. 8 and 9)
- The wheel lock [23] can be used to lock and unlock the lever on the shut-off valve [8]. Locking the lever [23b] prevents unintentional spraying.
3. Unlock the wheel lock [23a] and activate the shut-off valve [8]. (Fig. 9)
  - The shut-off valve must open and close.



Have damaged parts or parts that do not work properly repaired immediately by our customer service department or by service partners authorized by us.

## Preparation



Follow the instructions in the section entitled „Safety“.

The device must be in an upright position.

If filling the tank from a water line, ensure that the line or a hose does not project into the tank.

1. Screw the cover [19] off the tank. (Fig. 6)

*Measuring cups [20] are integrated in the cover [19] and can be used to prepare the spraying agent. Fill the tank 1/3 with water, pour in the spraying agent and then fill up with water.*

2. Pour the spray liquid through the filling strainer [21] into the tank. (Fig. 7)

*In the case of 18 liter devices the maximum filling quantity is reached as soon as the liquid level can be seen in the filling strainer.*

3. Screw the cover [19] onto the tank. (Fig. 6)

## Spraying



Follow the instructions in the section entitled „Safety“.

Operate the device only while it is vertical or suspended upright and nearly vertical.

Avoid allowing drops of spray to drift onto areas that are not being treated.

Follow the instructions of the spray product manufacturer!

1. Place the device on its back. (Fig. 8)

2. Using the pump lever [11], pump slowly and regularly to maintain a continuous spraying pressure. (→ Table 2, Fig. 8)

*Max. pressure should not exceed 6 bar. If the maximum pressure is exceeded, the pressure relief valve will actuate and release the excess pressure from the pressure vessel.*

*To prevent dripping, hold the spray wand up when first spraying and activate the shut-off valve until no more liquid mixed with air comes out of the nozzle.*

3. Ensure that the optimum spraying pressure is set on the pressure gauge [22] (Figs. 8 and 9).

Nozzle			
Pressure	1.1 (Basic equipment)	80015	8002
2.0 bar	0.56	0.48	0.65
6.0 bar	0.96	0.85	1.13

Table 2. Dependence: Spraying rate – spraying pressure



*If liquid mixed with air emerges from the nozzle, the tank is empty.*

*Pump the device completely empty after each fifth filling at the latest.*

GB	IRL	AUS	USA	NZ	CDN	IND
----	-----	-----	-----	----	-----	-----

## After Usage



Follow the instructions in the section entitled „Safety“.  
Never leave spraying agent in the device.

1. Activate the shut-off valve [8] until the spray line is depressurized.
2. Screw the cover [19] off the tank. (Fig. 6)
3. Dilute the remaining quantity twice in a row with 1/2 liter of water each time and spray the resulting liquid onto the treated area.



Collect and dispose of the residual liquid according to all applicable laws, requirements and regulations. Follow the instructions of the spray product manufacturer!

4. Wipe off the device with a moist cloth.
5. For drying and storing the device, remove the cover and keep the device in a dry place protected from sunlight and freezing temperatures.



Clean the protective equipment and yourself every time after usage.

## Care and maintenance



Follow the instructions in the section entitled „Safety“.

After using the device 50 times or if the device malfunctions, at least once a year, preferably after the winter break:

1. Grease the diaphragm [24]. (Fig. 10)
2. Oil the pump rod [33]. (Fig. 20)
3. Grease the bearings on the shaft [16]. (Fig. 12)
4. Clean the nozzle [41] and the insert [40] under running water. If required use a brush. (Fig. 18)
5. Clean the filter [38] under running water. (Fig. 17) (→ „Disassembling the shut-off valve“)



Observe the statutory accident prevention regulations in your country and check the device at regular intervals. If there are no special regulations, we recommend conducting a check every 2 years. We would be happy to provide you with an inspection schedule in German or English.

GB	IRL	AUS	USA	NZ	CDN	IND
----	-----	-----	-----	----	-----	-----

## Maintaining the intake valve

1. Press the catch [25] out of the notch. Screw the cylinder [27] out of the tank. (Fig. 10)
2. Clean and, if required, replace the valve disc [28]. (Fig. 11)
  - When replacing the valve disc, insert the new valve disc [28] and press and turn it into the opening, using a wooden object (e.g. hammer shaft). (Fig. 11)
  - To seal the tank, ensure that the O-ring [26] is correctly positioned. (Fig. 10)
  - To prevent damage to the diaphragm [24], carefully insert the cylinder [27]. (Fig. 10)
3. Screw in the cylinder [27] until the catch [25] engages in the first tooth of the notch. (Fig. 10)

## Maintaining the pressure valve

1. Press the catch [25] out of the notch. Screw the cylinder [27] out of the tank. (Figs. 10 and 13)
2. Remove the pressure vessel [34]:
  - a) Remove the fixing [30] and cap [29]. (Fig. 12)
  - b) Remove the U-bolt [32]. (Fig. 12)
  - c) Pull the pressure vessel [34] half out of the tank. (Fig. 13)
  - d) Using the filling strainer [21], unscrew the pressure valve screw [35]. (Fig. 14)
3. Clean and, if required, replace the pressure valve disc [28]. (Fig. 14)
4. Clean and, if required, replace the diaphragm [24]. (Fig. 14)

## Removing the shaft and pull rod

1. Remove the retaining clip [18]. (Fig. 15)
2. Pull the pump lever [10] and handle [11] out of the shaft [16]. (Fig. 15)
3. Remove the fixing [30] and the cap [29]. (Fig. 16)
4. Detach the pull rod [31] from the pump rod [33].
5. Pull the shaft [16] and pull rod [31] out of the tank. (Fig. 16)
6. Remove the lock washer [36] and the bolt [37].
7. Separate the pull rod [31] from the shaft [16]. (Fig. 16)

## Replacing the O-ring on the pump rod

1. Remove the fixing [30] and cap [29]. (Fig. 12)
2. Detach the pull rod [31] from the pump rod [33]. (Fig. 12)
3. Using a spark plug wrench, unscrew the guide bush [49]. (Fig. 21)
4. Replace the O-ring [50]. (Fig. 21)

## Disassembling the shut-off valve

1. Unscrew the handgrip [39] from the shut-off valve. (Fig. 19)
2. Unscrew the adapter [42].
3. Pull off the ring [43]. (Fig. 19)
4. Loosen the 4 screws and pull the half shells [44] apart.
5. Unscrew the locking cap [45] from the valve body [48].
6. Pull the pressure bolt [46] out of the valve body [48]. (Fig. 19)

## Faults



Use only MESTO spare parts and accessories.

Fault	Cause	Remedy
No pressure builds up in the device. Pump lever with handle [11] can be moved very easily.	Diaphragm [24] is defective.	Replace the diaphragm. (Fig. 14)
	Foreign object prevents the valve disc [28] from closing	Clean intake or pressure valve (Figs. 11 and 14)
	Valve disc [28] of the intake or pressure valve defective.	Replace valve disc. (Figs. 11 and 14)
Pump lever with handle [11] is pulled downwards.	Intake valve [27] sticking.	Clean intake valve. (Fig. 11)
Pump lever with handle [11] is pulled upwards.	Foreign object prevents closure of the pressure valve [35] or defective valve disc [28].	Clean pressure valve or replace valve disc. (Fig. 14)
Pump lever with handle [11] locked or can be moved downwards with difficulty only.	Diaphragm [24] and/or guide bush [49] not lubricated.	Lubricate diaphragm and/or guide bush (Figs. 10, 20)
	Pressure valve [35] dirty.	Clean pressure valve. (Fig. 14)
	Filter [38] and / or nozzle [41] blocked.	Clean filter (Fig. 17) and / or nozzle (Fig. 18).
Only a jet emerges, there is no atomization.	Nozzle insert [40] is missing.	Position the insert in the nozzle. (Fig. 18)
	Nozzle [41] dirty.	Clean nozzle (Fig. 18)
Liquid dripping from the nozzle.	Foreign object in the nozzle [41] or / and the insert [40].	Clean nozzle and / or insert.
Device sprays only when pumped.	Pressure vessel [34] completely filled with liquid.	Pump device completely empty. Repeat after 5 fillings at the latest.
The shut-off valve does not close. Liquid comes out without the pump lever being activated.	O-ring [47] of the pressure bolt [46] not greased. O-ring [47] defective.	Grease the O-ring of the pressure bolt. (Fig. 19) Replace pressure bolt or O-ring. (→ „Disassembling the shut-off valve“)

Contact address for additional information → Title page.

GB	IRL	AUS	USA	NZ	CDN	IND
----	-----	-----	-----	----	-----	-----

## **Warranty**

We guarantee that from the time it is first purchased for a period of the legally valid required warranty period (maximum 3 years) this device will not exhibit any material or processing errors. If defects are discovered during the warranty period, the manufacturer or the distributor in your country will repair the device without charging for the labor or material or (at the discretion of the manufacturer) replace the device itself or its defective parts.

If such defects are discovered, please contact us immediately. We require the invoice or cash register receipt for purchase of the device.

The warranty does not include wearing parts (seals, O-rings, diaphragm, etc.) or defects which have occurred due to improper use or unforeseeable circumstances.

## **CE Declaration of Conformity**

In accordance with EC Directive 2006/42/EC, Annex II, No. 1A.

Applicable standards:

DIN EN ISO 19932-1: 2013

DIN EN ISO 19932-2: 2014

We,

MESTO Spritzenfabrik Ernst Stockburger GmbH

Ludwigsburger Straße 71, D-71691 Freiberg

declare under our sole responsibility that the devices of the series RS120, RS125, RS180, RS185, as supplied, meet all the relevant requirements of Directive 2006/42/EC.

Rolf Rehkugler, Ludwigsburger Straße 71, D-71691 Freiberg is authorized to compile the technical documentation.

Freiberg, 01.02.2014



Bernd Stockburger  
Managing Director

## ご購入いただきありがとうございます

新しいリュックサック式スプレー装置をご購入頂き、また当社ブランドを信頼して頂き、ありがとうございます。

お客様が当社製品とサービスに満足していただくことが、私たちにとって非常に大切です。お客様のご期待に沿っていないと考えられた場合は、フィードバックを頂けるようお願いします。

当社の住所は、この使用説明書のタイトルページに記載されています。



装置を使用する前に使用説明書を読んでください！

使用説明書をきちんと保管してください。



装置で作業を行う際は、特別な安全措置が必要です。

## 用途

リュックサック式スプレー装置は、規定濃度の除草剤および洗浄剤、消毒剤ならびに建設用化学製品を含め、植物保護製品をスプレーするために使用する装置です。スプレー剤メーカーがスプレー装置での使用を許可したスプレー剤を使用しなければなりません。硝酸、酢酸、プロピオノン酸は、最大10%、リン酸および硫酸最大は30%、苛性カリおよび苛性ソーダ溶液最大20%までの濃度でのみ使用することができます。

使用する前は、その都度メーカーの注意事項にご注意ください。リュックサック式スプレー装置の使用は、屋外および十分に換気が行われた部屋に限って許可されています。

初めて装置で作業を行う場合、販売人または専門家から装置の操作に関する手ほどきを受けて下さい。

製造時には、ドイツ連邦上級官庁BVLが許可した植物保護製品の装置への有害な影響は確認されていません。



不適切な使用によって、危険な怪我を負ったり、環境に損害を及ぼす可能性があります。

他の製品は、本装置に悪影響および人や環境に危険が生じない場合に限って使用してください。ご要望に応じて、スプレー装置で使用される材料リストを当社が提供いたします。

## 次の使用には向いていません

- ・ 引火性の液体
- ・ 酸およびアルカリ液 (例外は上記参照)
- ・ 40 °Cを超える温度の液体
- ・ 溶剤および溶剤を含む液体
- ・ ねっとりした、粘着性の液体、または残留物を形成する液体 (色、油脂)
- ・ 食品における使用。

## 使用厳禁

- ・ 燃やす目的で使用すること
- ・ 液体の貯蔵と保管のために使用すること。

## 安全



装置での作業は、必ず訓練を受け、健康で元気な人物が行わなければなりません。

アルコール、ドラッグまたは薬の影響を受けていてはなりません。子供および青少年は装置を使用してはなりません。スプレー装置は子供の手が届かない場所に保管してください。



スプレーする間、権限のない人物が傍に近づかないようにしてください。危険な材料を誤使用しないように、予防策を講じてください。



危険な材料を取り扱う際は、適切な保護服、保護メガネ、呼吸保護器具を着用してください。



人、動物、電気装置およびケーブルに向けてスプレーすること、風に対してまたは水域においてスプレーすることは絶対にしないでください。



可燃性の液体をスプレーする場合、周囲に発火するものがある場所でのスプレーは回避してください。



装置を日光の当たる場所に置かないでください。装置が最大作動温度以上に暖まらないように確認してください(→表1)。装置に霜およびアンモニアがつかないように保護してください。



口を使ってノズルまたはバルブを絶対に吹かないでください。



地面がすべりやすい、濡れている、雪、氷がある場合、また傾斜地および平らでない敷地の場合、滑ったり転倒する危険があります。



容器における修理または変更は認められていません。



必ずMESTO社製のスペアパーツおよび付属部品を使用してください。他社の部品を使用して損傷が生じた場合、当社は責任を負いかねます。



ポンプの際は、常に圧力計で推奨スプレー圧を維持するように観察してください(→下の表1)。

使用後およびメンテナンス作業前は、装置は無圧状態でなければなりません。



装置を運搬する際は、損傷および倒れることがないように保護してください。



テキストで言及している図は、本使用説明書の最初の折りたたみ式ページ3～5にあります。

## 同梱範囲

運搬用ストラップ [1]、容器 [2]、運搬用ハンドル [3] (18リットル用の装置の場合のみ)、小部品キット [4]、使用説明書 [5]、ホース [6]、スプレーランス [7]、遮断バルブ [8]、バッククッションまたはバッククッション [9] 付ヒップベルト (全てのモデルには装備しておりません)、ポンプレバー [10] および取っ手 [11]。(図1aおよび1b)

## 技術データ

装置タイプ	RS120	RS125	RS180	RS185
最大充填量	12リットル		18リットル	
最大スプレー圧		0.6 MPa		
最高作動温度		40 °C		
自重	4.5 kg		4.8 kg	
最大総重量	16.5 kg		22.8 kg	
容器の材料	ポリプロピレン			
装置を運ぶ方法	背中			
技術上の残量	< 0.25リットル		< 0.27リットル	
最大体積流量	0.6 MPaの場合1.4 l/min			

表1

## アセンブリ

1. 運搬用ストラップ [1] を容器に通します。金属製のピン [12] で固定します。(図2)
  2. 運搬用ストラップ [1] のはと目 [13] を容器の両側に固定します。
  3. 2個のボルト (外側) でバッククッシュョン [9] を固定し、ウォッシャー (内側) で2個のナットを容器 [2] に固定します。(図2および3)
  4. 2個のナット [14] を運搬用ハンドル [3] (18リットルの装置の場合のみ) に押しつけます。運搬用ハンドルを差し込み、2個のボルト [15] を容器 [2] に固く締めます。(図3)
  5. ホース [6] を容器下部の開口部に、また回転軸 [16] と容器の底の間に通します。ホースを、ストッパまで接続用パイプ [17] へと押し出します。ユニオンナットを引き締め、ホースを固定します。(図4)
  6. ホース [6] を、ストッパまで遮断バルブの接続用パイプ [8] へと押し出します。ユニオンナットを引き締め、ホースを固定します。(図4)
  7. スプレーランス [7] を遮断バルブ [8] にねじ留めします。(図4)
  8. 回転軸 [16] を時計回りに噛み合うまで回します。ポンプレバー [10] を、希望する深さまで回転軸 [16] (3つの位置) へとはめます。(図5)
-  取っ手付ポンプレバー [10] は左または右に取付が可能です。
9. 抜け止め金具 [18] でポンプレバー [10] を回転軸に固定します。(図5)
  10. 取っ手 [11] を、希望する位置 (A, B, C) までポンプレバー [10] に押し出します。(図5)
-  取っ手がポンプレバーに噛み合うことを確認してください。

## 点検

### 目視点検

1. 容器 [2]、ホース [6]、圧力計 [22] 付遮断バルブ [8]、ノズル [41] 付スプレーランス [7] に損傷はないか?
-  容器 [17] とホース [6] 間の接続、およびホース [6] と遮断バルブ [8] 間の接続、ならびにスプレーランス [7] の状態に特に注意してください。

### 機能

2. ポンプレバー [11] を操作します。(図8)
  - ▶ 圧力計 [22] に表示される圧力が高くなります。(図8および9)

--	--	--

【手】 固定ホイール [23] で、レバーを遮断バルブ [8] にロックおよびロック解除を行うことができます。ロック [23b] することで、誤ってスプレーされるのを防ぎます。

3. 固定ホイール [23a] をロック解除し、遮断バルブ [8] を操作します。(図9)

▶ 遮断バルブが開閉できること。



損傷した、または機能しない部品は、当社サービスまたは当社から権限を与えたサービスパートナーが交換するようにしてください。

## 準備



「安全」章の注意事項を遵守してください。

装置が垂直の状態にあること。

給水管から給水する場合、管またはホースが容器内で突出しないようにしてください。

1. ふた [19] を容器から回します。(図6)

【手】 ふた [19] には計量カップ [20] が組み込まれており、スプレー剤を準備するのに使用できます。容器の1/3まで水を充填した後、スプレー剤を加え、残りを水で満たします。

2. スプレー用液体を注入フィルター [21] を通して容器内に充填します。(図7)

【手】 18リットルの装置の場合、液体レベルが注入フィルター内で見えるようになったら、最大充填量に達しています。

3. ふた [19] を容器に回して締めます。(図6)

## スプレーする



「安全」章の注意事項を遵守してください。

装置はまっすぐ、または垂直にぶらさがった状態に限って操作してください。

スプレーの滴量が、処理を行わない表面につかないようにしてください。

メーカーの規定を遵守してください

1. 装置を背面に置きます。(図8)

2. ポンプレバー [11] でゆっくりと規則的に汲み、スプレー圧を継続させるようにします。  
(→表2 図8)

【手】 最大圧力の 0.6 MPa を超過してはなりません。最大圧力を超えた場合、圧力リリーフバルブが反応を示し、圧力容器から超過圧力を出します。

しづくがたれることがないよう、最初にスプレーをする際は、スプレーランスを上方に維持し、ノズルから空気が混ざった液体が漏れ出てこなくなるまで、遮断バルブを作動してください。

3. 圧力計 [22] で最適なスプレー圧に注意してください(図8と9)。

ノズル			
	1.1 (初回装備)	80015	8002
圧力	流量単位 l/min		
	0.2 MPa	0.56	0.48
0.6 MPa	0.96	0.85	1.13

表2 依存関係スプレー量-スプレー圧

【手】 ノズルから空気が混じった液体が漏れ出る場合、容器は空になっています。遅くとも5回目の充填時にはその都度、装置が完全に空になるようにポンプで汲んでください。

## 使用後



「安全」章の注意事項を遵守してください。  
装置内にスプレー剤を絶対に残さないようにしてください。

- 遮断バルブ [8] を、スプレーラインが無圧状態になるまで作動します。
- ふた [19] を容器から回します。(図6)
- 残った量は2回続けてそれぞれ1/2リットルの水で薄め、その液体を処理する表面にスプレーしてください。



残余量は適用される法律、規定および規則に従って収集・廃棄してください。  
メーカーの規定を遵守してください！

- 湿った布で装置をぬぐってきれいにしてください。
- 乾燥保存するために、装置はフタを外した状態で、乾燥し、直射日光の当たらない霜の降りない場所に保管してください。



使用後は保護装置とご自身をきれいにしてください。

## メンテナンスとケア



「安全」章の注意事項を遵守してください。

- 50回の使用が経過した、または故障が発生した際、最低でも一年に一回(冬の休止時期の後がよい)は以下のことを行ってください。
- ダイアフラム [24] にグリースを塗ります。(図10)
  - ポンプバー [33] に油をさします。(図20)
  - 回転軸 [16] の軸受部にグリースを塗ります。(図12)
  - ノズル [41] とインサート [40] を流水できれいにします。場合によってはブラシで清掃します。(図18)
  - フィルタ [38] を流水できれいにします。(図17)(→「遮断バルブを分解する」)



あなたの国の法律で定められた事故防止規定を遵守し、装置を定期的に点検してください。特別な規定がない場合、二年毎に点検を実施することをお勧めします。ドイツ語または英語の点検計画をよろこんでご提供いたします。

## 吸引バルブのお手入れ

- スクリーニングからスナップロックラグ [25] を押します。シリンド [27] を容器から回します。(図10)
- バルブディスク [28] を清掃、および場合によっては交換します。(図11)
  - 交換する場合、新しいバルブディスク [28] をはめ込み、木製の物(例 ハンマーの柄)を使って回しながら開口部に押します。(図11)
  - 容器を密にするため、Oリング [26] の正しい位置に注意してください。(図10)
  - ダイアフラム [24] を損傷しないように、シリンド [27] を慎重に通してください。(図10)
- スナップロックラグ [25] が最低でもスクリーニングの最初のティースに噛み合うまで、シリンド [27] をねじってはめます。(図10)

## 圧力バルブのお手入れ

- スクリーニングからスナップロックラグ [25] を押します。シリンド [27] を容器から回します。(図10および13)
- 圧力容器 [34] を取り外します。
  - 固定部 [30] とキャップ [29] を取り外します。(図12)
  - 取っ手 [32] を取り外します。(図12)
  - 容器から圧力容器 [34] を半分引っぱります。(図13)
  - 注入フィルター [21] を使って圧力制御バルブボルト [35] を取り外します。(図14)
- 圧力制御バルブディスク [28] を清掃、および場合によっては交換します。(図14)
- ダイアフラム [24] を清掃、および場合によっては交換します。(図14)

## 回転軸を引き棒で取り外します。

- 抜け止め金具 [18] を取り外します。(図15)
- 取っ手 [11] 付きポンプレバー [10] を回転軸 [16] から引っ張ります。(図15)
- 固定部 [30] とキャップ [29] を取り外します。(図16)
- 引き棒 [31] をポンプバー [33] から外します。
- 回転軸 [16] を引き棒 [31] で容器から引き出します。(図16)
- ロックワッシャー [36] とボルト [37] を取り外します。
- 引き棒 [31] を回転軸 [16] から分離します。(図16)

## ポンプバーのOリングを交換する

- 固定部 [30] とキャップ [29] を取り外します。(図12)
- 引き棒 [31] をポンプバー [33] から外します。(図12)
- イグニッションプラグキーを使って、ガイドブッシュ [49] をねじって抜き取ります。(図21)
- Oリング [50] を交換します。(図21)

## 遮断バルブを分解する

- グリップ [39] を遮断バルブからねじって外します。(図19)
- アダプター [42] をねじって外します。
- リング [43] を抜き取ります。(図19)
- 4個のボルトを外し、ハーフシェル [44] を離ればなれに引き抜きます。
- シーリングキャップ [45] をバルブ本体 [48] からねじって外します。
- プレッシャーボルト [46] をバルブ本体 [48] から引き抜きます。(図19)

## こんなときは



必ずMESTO社製のスペアパーツおよび付属部品を使用してください。

不具合	原因	対処方法
装置に圧力が発生しません。 取っ手 [11] 付ポンプレバー が簡単に動いてしまいます。	ダイアフラム [24] が故障し ています。	ダイアフラムを交換します。 (図14)
	異物によってバルブディスク [28] を閉じることができ ません	吸引バルブまたは圧力バルブ を清掃してください。(図11およ び14)
	吸引バルブまたは圧力バル ブのバルブディスク [28] が 故障しています。	バルブディスクを交換してく ださい。(図11および14)
取っ手 [11] 付きポンプレバ ーが下方向に移動します。	吸引バルブ [27] が張り付き ます。	吸引バルブを清掃してく ださい。(図11)
取っ手 [11] 付きポンプレバ ーが上方向に押されます。	異物によって圧力バルブ [35] を閉めることができな い、またはバルブディスク [28] が故障しています。	圧力バルブを清掃する、また はバルブディスクを交換しま す。(図14)
取っ手 [11] 付きポンプレ バーが故障して動かない、 または下方向に動かしに くい。	ダイアフラム [24] および/ま たはガイドブッシュ [49] にグ リースが塗られていません。	ダイアフラムおよび/またはガ イドブッシュにグリースを塗 ります(図10、20)
	圧力バルブ [35] が汚れてい ます。	圧力バルブを清掃します。 (図14)
	フィルター [38] または/およ びノズル [41] が詰まっています。	フィルタ(図17)または/およ びノズル(図18)を清掃してく ださい。
噴出のみで、噴霧しません。	ノズルインサート [40] が欠 如しています。	インサートをノズルにはめ込 みます。(図18)
	ノズル [41] が汚れています。	ノズルを清掃してください(図18)
ノズルから液体が落ちてき ます。	ノズル [41] または/および インサート [40] 内に異物が あります。	ノズルまたは/およびインサー トを清掃してください。
装置がポンプする際のみス プレーを行います。	圧力容器 [34] が液体で満た ンに充填されています。	装置を完全に空にポンプしてく ださい。遅くとも5回目の充填 後に、繰り返してください。
遮断バルブが閉じません。 ポンプレバーを操作するこ となく、液体が流れ出でてき ます。	プレッシャーボルト [46] の Oリング [47] に油がさされ ていません。 Oリング [47] が故障してい ます	プレッシャーボルトのOリング にグリースを塗ります。(図19) プレッシャーボルトまたはO リングを新品に交換します。 (→「遮断バルブを分解す る」)

詳細情報の連絡先は → タイトルページを参照してください。

**保証**

初回購入の時点から、適用される法律上の各保証期間（最大3年間）、本装置には材料上および加工上の故障がないことを保証します。保証期間中に欠陥が見つかった場合、メーカーまたはあなたの国の販売店が、作業費用および材料費を請求することなく装置を修理するか、または（メーカーの判断に従って）装置またはその故障部品を交換します。この場合は、当社に速やかにご連絡ください。装置を購入したインボイスまたはレシートが必要となります。

摩耗部品（シーリング、Oリング、ダイアフラムなど）および装置を不適切に使用したり無理な力をかけたことによって生じた故障には、保証は適用されません。

**CE 適合宣言**

EC機械指導2006/42/EC、付録II、番号1A。

使用規格

DIN EN ISO 19932-1: 2013

DIN EN ISO 19932-2: 2014

当社、

MESTO Spritzenfabrik Ernst Stockburger GmbH

Ludwigsburger Straße 71, D-71691 Freiberg

装置シリーズRS120、RS125、RS180、RS185が、その納品された仕様において指導2006/42/ECのすべての規定に対応していることを単独責任で宣言します。

Rolf Rehkugler、Ludwigsburger Str. 71、D-71691 Freibergが、技術書類の作成に全権を委任されています。

Freiberg、2014年02月01日

Bernd Stockburger

専務取締役

